

## **Expertenforum VIDaL legt Konzept einer landesweiten Lageplattform zur Vernetzung der Akteure des Krisenmanagements vor**

### **Dokumente können diskriminierungsfrei genutzt werden**

Das Expertenforum zur Entwicklung von Strukturen zur „Vernetzung von Informationen zur Darstellung der Landeslage“ (VIDaL) hat seinen Ergebnisbericht für ein Konzept für den ebenen- und systemübergreifenden Austausch lagerrelevanter Daten zwischen den Akteuren im Brand- und Katastrophenschutz fertiggestellt und verabschiedet. Ziel ist es, künftig den beteiligten Stellen auf allen Ebenen eines Bundeslandes ein aktuelles und umfassendes Lagebild zur Verfügung zu stellen. Die insgesamt vier Ergebnisdokumente wurden auf den Seiten des PMeV veröffentlicht. Anbieter wie Bedarfsträger können sie kosten- und diskriminierungsfrei nutzen.

Das Expertenforum VIDaL wurde im Oktober 2018 gemeinsam vom Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen und dem PMeV ins Leben gerufen. Ziel des Expertenforums ist es, die Grundlagen für eine Lageplattform für den Informationsaustausch zwischen den Stellen des Katastrophenmanagements zu formulieren und ihre Umsetzung zu begleiten. Seine Struktur garantiert allen interessierten Marktteilnehmern die Möglichkeit zur Mitarbeit und den Zugang zu den Ergebnissen. „Die Fertigstellung des Ergebnisberichts ist für das Gesamtprojekt VIDaL ein wichtiger Meilenstein. Ein großer Kreis mitwirkender Unternehmen und Behörden hat engagiert und intensiv gearbeitet. Das Projekt wird mit Sicherheit über Nordrhein-Westfalen hinaus auf andere Bundesländer ausstrahlen“, erklärt der Leiter des Expertenforums, Dr. Jürgen Machui, Geschäftsführer der accellonet GmbH.

### **Start des Pilotprojekts**

Das Land NRW wird die Ergebnisse des Expertenforums für die Vernetzung der eigenen Leitstellen und Landesstellen nutzen. Zur Umsetzung der Ergebnisse startet ein Pilotprojekt, an dem sich neben dem Ministerium des Innern die Bezirksregierung Detmold sowie drei Kreise und drei kreisfreie Städte aus Nordrhein-Westfalen beteiligen. Ziel nach derzeitiger Planung ist es, das Pilotprojekt 2022 abzuschließen und dann den landesweiten Rollout zu starten.

## **PMeV Pressemitteilung**

„Anknüpfend an die Arbeit des Expertenforums richtet sich unser Augenmerk nun auf die Fragen der Umsetzbarkeit, Anwendbarkeit, Akzeptanz sowie Belastbarkeit des Konzeptes“ erläutert Peter Beckmann, zuständiger Referatsleiter im nordrhein-westfälischen Innenministerium die Zielsetzung hinter dem Pilotprojekt.

### **Offenes Arbeitsgremium**

Bei dem Expertenforum VIDaL handelt es sich um ein verbandsübergreifendes offenes Arbeitsgremium, an dem Unternehmen und Behörden ungeachtet ihrer Mitgliedschaft im PMeV mitarbeiten können. Der PMeV bildet lediglich die organisatorische Plattform für die Arbeit des Arbeitsgremiums. Das nordrhein-westfälische Innenministerium hat das Projekt VIDaL initiiert.

### **Hinweis zur Veröffentlichung:**

Der PMeV hat die vier Ergebnisdokumente auf seiner Website unter [vidal.pmev.de](http://vidal.pmev.de) veröffentlicht.

### **Über den PMeV – NETZWERK SICHERE KOMMUNIKATION**

*Der PMeV ist ein Netzwerk von Experten für einsatz- und sicherheitskritische Kommunikationslösungen im mobilen professionellen Einsatz. Seine Mitglieder sind Hersteller, System- und Applikationshäuser, Netzbetreiber, Anwender, Berater sowie darüber hinaus weitere Fachleute und Experten. Ziel des PMeV ist es, den PMR-Markt in Deutschland weiter zu entwickeln. Er stellt die Bedeutung von PMR-Lösungen für Wirtschaft und Volkswirtschaft dar und beeinflusst die politisch-regulatorischen Rahmenbedingungen für den Einsatz Professioneller Mobilfunklösungen. Als führender Kompetenzträger in Sachen PMR in Deutschland bietet er zu diesem Zweck ein Forum für einen neutralen, herstellerunabhängigen und partnerschaftlichen Dialog mit den Marktpartnern, der Politik sowie den Behörden und Institutionen. Der PMeV bietet Herstellern, Anwendern und Bedarfsträgern zudem eine neutrale Dialogplattform zur Bewertung von Technologien und zur Erörterung von Chancen und Risiken technischer Lösungen und Konzepte. Der PMeV fördert Standards und wirkt an deren Weiterentwicklung im Sinne der Anforderungen des deutschen Marktes aktiv mit.*

**[www.pmev.de](http://www.pmev.de)**

Pressekontakt:

Jochen Müller

Kommunikation & Public Affairs

Hobsweg 78

53125 Bonn

Telefon: 0228 / 914560

Mail: [mueller@pmev.de](mailto:mueller@pmev.de)